

Haushaltsplanung 2022
Zusammenstellung der Anträge der Fraktionen des Gemeinderates

lfd. Nr.	THH/Produkt/Maßn.	Antrag	Fraktion	Ergebnis- veränderung 2022	Stellungnahme der Verwaltung
1	THH 5 - 51.10.0100	Ganzheitliche neue Studie zum Verkehrskonzept und Parkkonzept für Bad Rappenau	FW	20.000 €	<p>Bisherige Untersuchungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verkehrsuntersuchung Innenstadt Bad Rappenau vom Dezember 2018 mit aktuellen Verkehrszahlen <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung der Verkehrsqualität bestimmter Knotenpunkte - Verkehrsbeobachtungen an Bahnübergängen - Prüfung der Errichtung von Schutzstreifen für Radfahrer Erfolgte Umsetzung: Radschutzstreifen Heinsheimer Straße 2. Verkehrsuntersuchung der Kernstadt Bad Rappenau (BÜ-Beseitigung Hinter dem Schloss) mit Zählungen vom Oktober 2014 und Ergebnisbericht vom Juli 2015 <ul style="list-style-type: none"> Erfolgte Umsetzung: Planung der Rampe an der K 2120 / L 530 3. Verkehrsuntersuchung Kurgebiet -Verkehrs-/Parkierungskonzept März 2014 <ul style="list-style-type: none"> Erfolgte Umsetzung: Planung Parkplatzanlagen Kurgebiet 4. Radverkehrskonzeption Kernstadt Mai 2012 <ul style="list-style-type: none"> Umsetzung: Radweg Siegelsbacher Straße - Waldstadion <p>Ein für die Stadt Bad Rappenau ganzheitliches Parkierungskonzept wird aus Sicht der Stadtplanung befürwortet. Die Kostenangabe ist realistisch für einen ersten Schritt. Vorschlag der Verwaltung wäre eine Umsetzung ab 2023.</p>
2	THH 6 - 42.41.0200-0005	Anschaffung von Rasenmäroboter für städtische Sportplätze	FW	15.000 € pro Platz	<p>Es ist sinnvoll einen Rasenmäroboter pro Jahr anzuschaffen.</p> <p>Es bestehen teilweise 2 Sportplätze im Kernort und Stadtteile, so dass insgesamt 9 Mähroboter erforderlich sind (Bad Rappenau 2, Grombach 2, Obergimpfern 1, Heinsheim 1, Fürfeld 1, Bonfeld 1, Treschklingen 1).</p> <p>Die Anschaffungskosten für einen Roboter liegen bei ca. 20.000 € (Gerätepreis ca. 15.000 € zuzüglich Installationskosten mit ca. 5.000 €).</p> <p>Alternativ wäre eine Miete zu prüfen: von Husqvarna ab € 0,59 / m², Jahr (BASIC-Service-Modell-Angebot im Internet).</p>
3	THH 6 - 55.40.0000	Allianz fürs Niederwild, Stärkung der Artenvielfalt	FW	10.000 €	<p>Erhalt und Schaffung von Rückzugsräumen in der Agrarlandschaft für Niederwild.</p> <p>Geeignete Lebensräume bieten den Offenlandarten Deckung und Nahrung und verbessern damit die Lebensbedingungen. Ein dauerhafter Entzug aus der Bewirtschaftung, Nutzung oder Pflege dieser Lebensräume stellt dabei keine Lösung dar. (Quelle: Leitbild "Allianz für Niederwild")</p> <p>Eine Begleitung durch die Stadt ist nur mit zusätzlichen Personalressourcen möglich. Es wäre zu prüfen in welchem Umfang und für welche Maßnahmen entsprechende Anreize für die Umsetzung gewährt werden können. Wenn sich eine sinnvolle Gelegenheit bietet, kann im Einzelfall die Stadt unterstützend tätig werden.</p>

lfd. Nr.	THH/Produkt/Maßn.	Antrag	Fraktion	Ergebnis- veränderung 2022	Stellungnahme der Verwaltung
4	THH 6 - 54.10.0100-0020	Innenstadtgestaltung Rathausplatz Bad Rappenau, Verschiebung der Maßnahme um 1 Jahr	FW	-940.000 €	Die Pflasteroberfläche weist ständig weitere Schadstellen (Vertiefungen durch Ausbrüche am Natursteinpflasterbelag) auf. Dadurch fallen ständig weitere Unterhaltungskosten an. Die geschätzten jährliche Sanierungskosten belaufen sich derzeit auf mind. ca. 20.000 €. Aus Unterhaltungsgründen und zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit empfehlen wir die Maßnahme nicht zu verschieben. Auch hat der ZV WVG Mühlbach einen Bedarf an einem Austausch der Wasserversorgungsleitung angekündigt.
5	THH 1 - 56.10.0700	Einführung eines Preises für Klima-Helden (für vorbildliche Klimaschutzmaßnahmen)	ÖDP	10.000 €	Die Anerkennung und Auszeichnung für hervorragende Projekte vor Ort zu Energieeinsparung, Energieeffizienz, Nutzung erneuerbarer Energien oder Nachhaltigkeit schafft eine Kommunikationsmöglichkeit für interessante und nachahmenswerte Umsetzungen und vermittelt Praxistauglichkeit aus der Region für die Region. Eine derartige Maßnahme ergibt Sinn, wenn sie im Rahmen des Klimaschutzkonzepts auf den Weg gebracht wird.
6	THH 1 - 56.10.0700	Aufstockung Photovoltaik-Förderprogramm	ÖDP	25.000 €	Von einer möglichen Aufstockung des Photovoltaik-Förder-Programms im ersten Durchführungsjahr wird abgesehen. Der Zeitpunkt zu welchem die Photovoltaik-Förderung der privaten Haushalte im Bereich der Bestandsgebäude voll ausgeschöpft sein wird, kann noch nicht abgeschätzt werden. Die Förderrichtlinien für das im Haushalt 2022 vorgesehene Förderprogramm mit einem Volumen von 25.000 € müssen erst noch erstellt und im Gemeinderat beschlossen werden.
7	THH 1 - 56.10.0700	Mehrweg statt Einweg: Zuschuss für Mehrweg-Behälter	ÖDP	4.500 €	Von einem Zuschuss der Stadt für Mehrweg-Behälter, zusätzlich zur Förderung durch den Landkreis Heilbronn, wird für das Jahr 2022 abgesehen. Die Reduzierung von Einwegverpackungen ist aus mehreren Gründen sinnvoll, jedoch ist die effektive Zielerreichung nur mit erheblichem Aufwand und zeitlichem Vorlauf zum angedachten Förderprogramm umsetzbar. Hier wird für Bad Rappenau, auch nach Rücksprache mit anderen Städten, der zeitliche Rahmen kritisch gesehen. Die Novelle des Verpackungsgesetzes sieht bereits ab 2023 vor, dass Lieferdienste, Restaurants und Take-Away-Anbieter verpflichtet werden, alternativ zu Einwegbehältern, auch Mehrwegbehälter für Mitnahmen und Bestellungen von Essen und Trinken anzubieten. Die Nutzung eines einzelnen Anbieters (z.B. „Local to go“) kann auch über die Grenzen von Bad Rappenau hinaus vorteilhaft sein, jedoch kann weder der Landkreis noch die Stadt einen einzelnen Anbieter auf dem Markt bewerben.
8	THH 6 - 54.10.0100-00XX	Verbesserung Radwegenetz: Querungshilfe Stadtausgang in Richtung Bonfeld (Schwaigerner Straße, K 2120)	ÖDP	100.000 €	Der Straßenbaulastträger für die K 2120 außerhalb der geschlossenen Ortschaft ist das Landratsamt Heilbronn. Von Seiten der ÖDP kann ein entsprechender Antrag beim Kreis gestellt werden. Im städtischen Haushalt ist dazu keine Mitteleinplanung zu berücksichtigen. Die Stadtverwaltung sieht dies als Arbeitsauftrag nach der Antragstellung durch die ÖDP beim Kreis diesen zu fördern.

lfd. Nr.	THH/Produkt/Maßn.	Antrag	Fraktion	Ergebnis- veränderung 2022	Stellungnahme der Verwaltung
9	THH 6 - 54.10.0100-00XX	Verbesserung Radwegenetz: Aufwertung der Bahnunterführung in der Brunnenstraße	ÖDP	30.000 €	Es handelt sich aus Richtung Brunnenstraße um einen Fußweg mit anschließender Fußwegunterführung unter der Bahn. Zum Schutz der Fußgänger wurden auf einer Seite der Unterführung Bügel angebracht um eine Durchfahrt von Radfahrern zu verhindern. Für einen Umbau zu einem kombinierten Fuß- und Radweg ab der Brunnenstraße mit Bahnunterführung auf die Mindestbreite 2,50 m (derzeit Unterführungsbreite ca. 1,40 m) und einer lichten Höhe von 2,50 m (derzeit Unterführungshöhe 1,90 m) sind umfangreiche Umbaumaßnahmen und evtl. noch Grunderwerb erforderlich. Die in der Antragsstellung geschätzten Kosten reichen dazu sicherlich nicht aus.
10	THH 1 - 56.10.0700	Förderung von Solaranlagen an gewerblich genutzten Gebäuden	B90-GRÜN	50.000 €	Es sollten zunächst die Erfahrungen zur Ausführung der PV-Förderung mit den privaten Haushalten abgewartet werden. Von einer städtischen Förderung von Photovoltaik für gewerbliche Gebäude wird im Haushaltsjahr 2022 abgesehen. Kleine und mittlere Unternehmen können im Bereich Energieeffizienz und Erneuerbare Energien von Förderungen des Landes und des Bundes Gebrauch machen. Der Hinweis zur effizienteren Nutzung von gewerblichen Gebäuden durch regenerative Energiesysteme (z.B. Photovoltaik für Dächer und Fassaden) wird zur Kenntnis genommen und soll Berücksichtigung bei der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes finden.
11	THH 1 - 56.10.0700	Förderung des Austauschs von Holzkleinfeuerungsanlagen gegen energieeffiziente, klima- und umweltschonendere Holzöfen	B90-GRÜN	25.000 €	Das Anforderungsniveau für Einzelraumfeuerungsanlagen der ÖkodesignVO (EU VO 2015/1185) ab 2022 und für Nicht-Einzelraumfeuerungsanlagen der ÖkodesignVO (EU VO 2015/1189) seit 2020 ist vergleichbar mit der 1. BImSchV, wohingegen der Blaue Engel-Prüfzyklus deutlich anspruchsvollere Anforderungen mit sich bringt (Staubmassengehalt, Stickstoffmassegehalt und erstmals einen Zielwert für Partikelanzahl festlegt). Wenngleich der Brennstoff Holz noch als klimaneutral bewertet wird, haben Anlagen auch mit dem Blauen Engel trotzdem deutlich höhere Staubemissionen als Öl- und Gasfeuerungsanlagen. Der Austausch von Holzkleinfeuerungsanlagen betrifft Umwelt- und Gesundheitsschutz eher als Klimaschutz, da diese Emissionen (speziell Schwebstaubteilchen mit Partikelgröße bis 2,5 Mikrometer Durchmesser aufgrund ihrer Eindringtiefe bis zu den Bronchiolen und Lungenbläschen) im Wesentlichen von Relevanz für Gesundheit und Luftqualität sind. Vor weiteren Handlungsschritten wird empfohlen, die Ergebnisse der angeordneten Immissionsmessung zur Erfassung der Konzentrationen von PM10, PM2.5 und NO2 im Ortsteil Heinsheim abzuwarten.
12	THH 3 - 11.32.0000 THH 5 - 51.10.0100 THH 6 - 54.10.0100	Neuplanung/Neuordnung der Friedensstraße, Behelfslösung zur aktuellen Verkehrsberuhigung (Ausweisung als Spielstraße und aus Richtung Kindergarten bis zur Einmündung / Querspange Bürgermeister-Hermann-Hofmann-Straße als Einbahnstraße mit der Fahrtrichtung nach Westen)	B90-GRÜN	30.000 €	Die Verwaltung ist seit längerem um eine Lösung der Grundstücksverhältnisse, die für eine Komplettsanierung erforderlich sind, bemüht. Für mögliche Beschränkungen der Straße für Verkehrsteilnehmer als Einbahnstraßenregelung oder verkehrsberuhigter Bereich ist kein Beschluss des Gemeinderats erforderlich. Dies obliegt der Entscheidung und Zuständigkeit der Stadt als untere Straßenverkehrsbehörde. Der Antrag wird daher als Anregung an die Verwaltung gesehen, Verbesserungen für die Verkehrsverhältnisse in der Friedenstraße schon vor der Möglichkeit der Sanierung der gesamten Straße zu suchen.

lfd. Nr.	THH/Produkt/Maßn.	Antrag	Fraktion	Ergebnis- veränderung 2022	Stellungnahme der Verwaltung
13	THH 6 - 54.10.0100-0005	Einrichtung von 2 Bremsschwellen, Dr.- Gerhard-Pusch-Straße	B90- GRÜN	10.000 €	Der Einbau von Bodenschwellen wird von der Verwaltung nicht befürwortet. Das Überfahren ist gewöhnlich eher mit zusätzlichem Lärm durch starkes Abbremsen und anschließendes Beschleunigen verbunden. Sinnvoller wäre eine Verlängerung der 30er-Zone. Einbauten an einer andere Stelle beim Bürgerbüro in Treschklingen wurden nach häufigem Reparaturbedarf und Defekten letztlich wieder abgebaut. Die Verkehrsbehörde wird die gefahrenen Geschwindigkeiten mittels des Verkehrszählgerätes über einen längeren Zeitraum erheben und ggfs durch Änderungen in der zulässigen Geschwindigkeit reagieren. Im übrigen dürfte nach dem Einbau von Anfahrschwellen aus Kunststoff zur Markierung der Parkplätze am Waldstadion der Anreiz für die "Drifter-Szene" dort mit überhöhter Geschwindigkeit zu fahren deutlich reduziert sein, sodass kostenträchtige bauliche "Bremsen" in der Zufahrt zum Waldstadion nicht mehr notwendig sein dürften. Die Anfahrschwellen sind bereits geliefert und werden demnächst montiert.
14	THH 5 - 41.80.3000	Begutachtung und Planung des Themas Tragluftschwimmhalle im Freibad	B90- GRÜN	40.000 €	Der Gemeinderat hat am 27.01.2022 mehrheitlich der konzeptionellen Neuausrichtung der RappSoDie zu einem dreigleisigen Badkonzept mit dem neuen Angebotsbaustein "Sport- und Familienbad" beschlossen. Eine Tragluftschwimmhalle als Dauerlösung/Ersatz für ein Sport- und Familienbad kann lt. Berater keine adäquate Kompensation für ein Sport-/Familienbad sein. Das Sport- und Familienbad sollte integraler Bestandteil des dreigleisigen Badkonzepts bleiben. Das im Konzept geplante 25-Meter-Becken (250 qm Wasserfläche, 4 Bahnen) ist bereits die kleinstmögliche Beckenvariante, um ein vernünftiges Schwimmangebot zu unterbreiten. Um während der Bauphase einen Parallelbetrieb zu ermöglichen, sollte allerdings im Rahmen der konkreten Projektplanung (nicht losgelöst davon zum jetzigen Zeitpunkt) untersucht werden, ob eine Traglufthalle im Freibad als Überbrückung/Interimslösung möglich ist, um der Bevölkerung und dem benachbarten Hotelbetrieb ein Angebot zu unterbreiten. Allerdings muss bedacht werden, dass in Bad Rappenau bislang keine ganzjährige Sport-/Schwimminfrastruktur zur Verfügung steht und eine alternative Wasserfläche augenscheinlich nicht unbedingt benötigt wird. Auch der finanzielle Aspekt muss berücksichtigt werden, so kostet die Anmietung einer Traglufthalle mind. um die 250 T€ pro Saison.
15	THH 5 - 41.80.300-0010	Parkierungsanlage Salinenstraße Bad Rappenau, Verschiebung der Maßnahme bis nach Fertigstellung Neubau RappSoDie	CDU	- 525.000 €	Der Maßnahmenbeschluss wurde bereits mehrheitlich gefasst (GR 29.07.2021, Vorlagen- Nummer: 070/2021). Eine erneute Beschlussfassung ist nicht möglich. Demnächst erfolgt die Ausschreibung mit geplanter Vergabe im April 2022.

lfd. Nr.	THH/Produkt/Maßn.	Antrag	Fraktion	Ergebnis- veränderung 2022	Stellungnahme der Verwaltung
16	THH 6 - 54.10.0100-0021	Radwegführung Siegelsbacher Straße Bad Rappenau, Streichung der Maßnahme	CDU	- 470.000 €	Der Maßnahmenbeschluss wurde bereits mehrheitlich gefasst (GR 29.07.2021, Vorlagen-Nummer: 072/2021) unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Zuschüsse. Eine erneute Beschlussfassung ist nicht möglich. Die Programmaufnahmen (LGVFG, Sonderprogramm Stadt und Land) wurden fristgerecht zum 30.09.2021 beantragt. Eine Entscheidung über die Programmaufnahmen ist bis Mitte März zu erwarten. Danach können die Zuschüsse beantragt werden. Mit einer Entscheidung über die Zuschussbewilligung ist im Frühsommer 2022 zu rechnen.
17	THH 2 - 36.20.0100	Beteiligung von Jugendlichen an politischen Entscheidungen	CDU	??	Mittel für die Durchführung von Jugendforen bzw. Versammlungen stehen ausreichend im Ergebnishaushalt, THH 2, zur Verfügung. Zusätzliche Haushaltsmittel sind hierfür nicht erforderlich. Für 2020 bzw. 2021 war eine Neuauflage der Jugendversammlung in Zusammenarbeit mit Jugendpfleger Eric Fuchs geplant. Aufgrund von Corona und dem diffusen Infektionsgeschehen wurden bislang keine weiteren Veranstaltungen durchgeführt. Sobald Veranstaltungen ohne größere Einschränkungen wieder möglich sind, wird eine Jugendversammlung stattfinden.
18	THH 5 - 51.10.0100	Prüfauftrag Kreisverkehr Ecke Wagner-/Rohrächer-/Heinsheimer-Str.	SPD	??	Aus den bisherigen Verkehrsuntersuchungen ergab sich kein Handlungsbedarf zu einem Umbau als Kreisverkehrsplatz. Ein Minikreisverkehrsplatz mit überfahrbarer Mittelinsel ergibt voraussichtlich nicht das gewünschte Ergebnis. Für einen kleinen Kreisverkehrsplatz mit Kreisinsel wäre ggfs. Grunderwerb erforderlich. Die Planung und Notwendigkeit eines Kreisverkehrs an dieser Kreuzung kann separat oder im Rahmen eines Gesamtverkehrskonzeptes (siehe Antrag Nr. 1) untersucht werden. Diese Kreuzung ist uns von der Polizei bisher nicht als offizieller Unfallschwerpunkt mit mehreren schweren Unfällen mit Personenschäden oder größeren Sachschäden gemeldet. Aufgrund der Hauptverkehrsrichtung von und in Richtung Zimmerhof wurde die Anlage eines Kreisverkehrs dort bisher nicht priorisiert, da die Rohrächerstraße und Wagnerstraße hinsichtlich der Verkehrszahlen untergeordnet sind. Im Ergebnishaushalt sind für kleinere Studien Ansätze vorhanden.